



Stefan Podar,
Liniengasse 53/2,
1060 Wien
kontakt@fokusleiste.com

Allgemeine Geschäfts- und Nutzungsbedingungen

abgeschlossen und geltend zwischen

Stefan Podar, M.App.Sc, Liniengasse 53/2, 1060 Wien – Anbieter und Eigentümer von *Fokus Leiste* und in der Folge als **Anbieter** bezeichnet

&

Ihnen, als **Nutzer** der Kurse und Dienstleistungen von *Fokus Leiste*.

1 Allgemeines

1.1

Der Anbieter bedient sich für die Durchführung der Online Kurse und der Verrechnung dieser der Dienstleistungen von CopeCart GmbH, Ufnaustraße 10, 10553 Berlin (Verrechnung) und Memberspot GmbH, Rilkestr. 26, 71642 Ludwigsburg (Online Kurse).

Der Nutzer willigt ein, die Auftrags- und Nutzungsbedingungen und Datenschutzbestimmungen dieser beiden, nicht mit dem Anbieter verbundenen, Unternehmen ebenfalls vollinhaltlich zu akzeptieren.

1.2

Die nachfolgenden Nutzungsbedingungen gelten für sämtliche Nutzungen und jegliche Dienste und/oder Inhalte die der Anbieter in Form von Web-Anwendungen und mobilen Applikationen (iOS und Android) oder Präsenzkursen anbieten. Die Nutzung der ist ausschließlich aufgrund dieser Bedingungen zulässig.

1.3

Der Nutzer stimmt den vorliegenden Nutzungsbedingungen durch die Kursbuchung und die Nutzung sonstiger frei zur Verfügung gestellter Informationen zu. Der Nutzer erteilt darüber hinaus seine Zustimmung zur Datenverarbeitung gemäß der Datenschutzerklärung des Anbieters, die auf der Website des Anbieters veröffentlicht ist.

1.4

Wenn der Nutzer mit den nachstehenden Bedingungen oder Teilen davon nicht einverstanden ist, darf dürfen die Dienste und Inhalte der Anbieters nicht genutzt werden.

1.5

Änderungen dieser Nutzungsbedingungen werden dem Nutzer bekannt gegeben, indem dem Nutzer die adaptierte Version der Nutzungsbedingungen bzw. der betreffenden Teile in Schriftform zugänglich gemacht werden. Stimmt der Nutzer den Änderungen nicht zu, kann und darf der Nutzer die Dienste und Inhalte des Anbieters nicht länger nutzen.

Die jeweils geltenden Nutzungsbedingungen werden für den Nutzer über die Website des Anbieters jederzeit abrufbar gemacht.

2 Registrierung, Zugangsdaten

2.1

Nach erfolgter Buchung erhält der Nutzer eine Freischaltung für die Kursplattform, wo er sich dann mittels von ihm zu wählenden Benutzernamen und einem geeigneten Passwort registriert und danach Zugriff auf die Kursinhalte für die festgelegte Nutzungsdauer bekommt. Ohne diese Registrierung ist kein Zugriff auf die Kursinhalte möglich. Der Nutzer muss das Passwort so wählen, dass unberechtigte Zugriffe Dritter bestmöglich verhindert werden. Der Nutzer wird sein Passwort sicher vor dem Zugriff Dritter aufbewahren und verpflichtet sich, dieses an keine Dritten weiterzugeben.

2.2

Der Nutzer ist dem Anbieter gegenüber für sämtliche Zugriffe auf die bzw. Nutzungen der Dienste und Inhalte des Anbieters, welche über seinen Account erfolgen, verantwortlich und haftbar, insbesondere für sämtliche Aktivitäten nach Paragraph 5, egal ob diese mit seinem oder ohne sein Wissen erfolgen. Von sämtlichen, dem Anbieter aus solchen Zugriffen resultierenden Schäden, wird der Nutzer die Betroffenen schad-, klag- und exekutionslos halten. Jedenfalls kann der Account des Nutzers im Falle eines jedweden Verstoßes, ungeachtet des Verschuldens, gelöscht werden.

3 Nutzungsumfang, Inhalte

3.1

Dem Nutzer werden vom Anbieter freibleibend diverse Dienste und Inhalte zur angeboten. Der Nutzer wählt den gewünschten Inhalt aus dem entsprechend verfügbaren Angebotspool aus. Die Kosten für die Nutzung eines Inhaltes des Anbieters, sowie auch eine Vorschau des betreffenden Inhaltes bzw. Dienstes werden dem Nutzer nach Auswahl eines Inhaltes, jedenfalls aber vor kostenpflichtigem/r Download bzw. Freischaltung eines Inhaltes bzw. Dienstes dargestellt.

Je nach Art der Dienste bzw. Inhalte stehen dem Nutzer – stets unter Berücksichtigung und im Rahmen der Bedingungen des nachfolgenden Artikel 5 – die Dienste und Inhalte auf des Anbieters wie folgt zur Verfügung: (1) zur rein „passiven“ Nutzung, nämlich in Form von E-learnings zum Download (Unterlagen) bzw. zur Ansicht (Video, Audio), oder (2) zur „aktiven“ Nutzung, nämlich in Form von Webinaren, welche während des Seminars ein aktives Mitmachen, insbesondere das

Stellen von Fragen und die aktive Mitgestaltung der Inhalte, sowie die Kommentierung der Inhalte erlauben.

3.2

Der Anbieter behält sich vor, jederzeit die Inhalte bzw. Dienste ganz oder teilweise zu verändern, zu kürzen, in ein anderes Format umzuwandeln (zB Video zu Audio) und/oder zu löschen, oder aber den Zugang des Nutzers zu allen oder zu bestimmten Diensten und/oder Inhalten zu sperren (siehe dazu Artikel 2). Der Nutzer wird über Änderungen durch passenden Hinweis informiert.

3.3

Ausdrücklich untersagt sind dem Nutzer jegliche Aktivitäten, welche auf den IT-Systemen und Web-Applikationen des Anbieters und/oder den darauf verfügbaren bzw. verbundenen Diensten und/oder Inhalten Schaden zufügen, Fehlfunktionen auslösen und/oder sonstige nachteilige Folgen haben könnten. Hierzu zählen insbesondere, aber nicht ausschließlich die folgenden Aktivitäten:

- IT-Systeme und Bereiche, die nicht dem Zugriff von Nutzern offenstehen, einschließlich des Content-Speichers, Computersystemen der Anbieterinnen und/oder technischer Übermittlungssysteme, dürfen nicht aufgerufen, manipuliert und/oder verwendet werden.
- Der Nutzer darf sicherheitsrelevante Funktionen nicht deaktivieren, stören oder versuchen zu umgehen; auch dürfen Sicherheitslücken der Systeme nicht gesucht, gescannt und/oder getestet werden.
- Quellcodes dürfen nicht kopiert oder geändert werden. Es dürfen keine daraus abgeleiteten Werke erstellt, zurückentwickelt, disassembliert oder entschlüsselt werden.
- Die Leistungen des Anbieters dürfen nur vom Nutzer selbst und höchstpersönlich, nicht aber auf irgendeine andere Art und Weise, insbesondere nicht automatisiert oder anderweitig, und nur über die anbieterseitig zur Verfügung stehenden Anwendungen und Services, aufgerufen oder durchsucht werden. Ausdrücklich untersagt ist der Einsatz von Scraping-, Spider- oder Roboter-Software, oder sonstiger automatisierter Verfahren für den Zugriff auf die Dienste und/oder Inhalte.

Von sämtlichen, dem Anbieter aus solchen Aktivitäten resultierenden Schäden wird der Nutzer ihn schad-, klag- und exekutionslos halten. Jedenfalls kann der Account des Nutzers im Falle eines jedweden Verstoßes, ungeachtet des Verschuldens, gelöscht werden. Außerdem behält sich der Anbieter das Recht vor, juristische Schritte, inklusive Strafanzeige, gegen den Nutzer zu erstatten.

4 Entgelt, Kosten & Preisnachlässe

4.1

Die Nutzung der Dienste und Inhalte des Anbieters ist kostenpflichtig.

Das beim jeweiligen Angebot genannte Entgelt unterliegt der örtlich und sachlich anzuwendenden Umsatzsteuer. Mit Durchführung der Buchung/ Anmeldung und/oder Bestätigung und Öffnen eines Dienstes bzw. Inhaltes wird die entsprechende Zahlungspflicht ausgelöst.

Das Entgelt ist – sofern keine abweichende Vereinbarung getroffen wird – bei der Buchung, jedenfalls aber vollständig vor Kursbeginn bzw. Nutzungsbeginn zur Gänze entrichten. Dies gilt auch für Kurse, die aus mehreren einzelnen Terminen bestehen.

4.2

Für etwaige, freiwillig gewährte Preisnachlässe gelten die vom Anbieter jeweils genannten Voraussetzungen, beispielweise der Nachweis der Mitgliedschaft in einem Berufsverband. Diese Nachweise sind auf die jeweils genannte Art und Weise (zB mittels Übermittlung einer Kopie/ eines Scans des Mitgliedsausweises) ohne gesonderte Aufforderung zu erbringen.

Erfolgt dieser Nachweis nicht oder nicht fristgerecht, ist der Anbieter berechtigt, die Differenz zwischen dem reduzierten Preis zum Normalpreis zzgl. etwaiger Umsatzsteuer nachzufordern.

Unterschiedliche, freiwillig gewährte Preisnachlässe können nicht kumuliert werden.

4.3

Sollten Kurse und Dienste durch Krankheit von ReferentInnen, durch Unterbelegung oder durch andere Gründe kurzfristig abgesagt werden müssen, entsteht dem/der Kursplatzbewerber(in) nur ein Anspruch auf Rückerstattung bereits gezahlter Kursgebühren. Weitergehende Ansprüche sind auch dann ausgeschlossen, wenn dem/der Kursplatzbewerber(in) bereits weitere Kosten, z. B. durch Absage von Patienten, Buchung einer Unterkunft, Anreise o. ä. entstanden sind.

4.4

Die Nutzer (Kursteilnehmer) halten sich in den Veranstaltungsräumen auf eigene Gefahr auf. Bei Anwendungsdemonstrationen und Übungen, die KursteilnehmerInnen an PatientInnen oder an anderen KursteilnehmerInnen vornehmen, handeln die KursteilnehmerInnen auf eigene Gefahr und Risiko. Schadenersatzansprüche - gleich aus welchem Rechtsgrund - gegen den Anbieter und ReferentInnen sind, sofern nicht zurechenbare grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegt, ausgeschlossen. Fügen KursteilnehmerInnen Dritten während der Übungen und Demonstrationen Schaden zu, bleiben ihre Haftungen unberührt.

4.5

Ein Zugriff auf bzw. Download von Unterlagen ohne vorhergehende vollständige Bezahlung ist nicht möglich und nicht zulässig. Der Anbieter behält sich vor, im Falle von Webinaren und/oder Präsenzkursen den Nutzer mangels rechtzeitiger und richtiger Zahlung von der Teilnahme ganz oder teilweise auszuschließen.

4.6

Sollte der Nutzer einer Zahlungspflicht nicht oder nicht rechtzeitig nachkommen, kann der Account des Nutzers – auch unwiderruflich - gesperrt werden.

4.7

Der Zugriff auf E-learning-Unterlagen, egal ob in Schriftform oder Video/Audio, kann nicht storniert werden.

5 Nutzungsrechte

5.1

Die Eigentums- und/oder Nutzungsrechte an Diensten und Inhalten von *Fokus Leiste* liegen beim Anbieter.

Die Dienste und Inhalte werden vom Anbieter dem Nutzer nur zu dessen eigener, privater, nicht-kommerziellen und höchstpersönlichen Nutzung zur Verfügung gestellt. Die dem Nutzer nachfolgend eingeräumten Nutzungsrechte sind nicht-ausschließlich und abschließend; darüberhinausgehende

Rechte erhält der Nutzer nicht, außer sie werden mit dem Anbieter ausdrücklich gesondert schriftlich vereinbart.

5.2

Der Nutzer darf die Dienste und Inhalte, wie vom Anbieter bereitgestellt, nur zu seinen eigenen persönlichen Aus- und Fortbildungszwecken nutzen. Im Falle von Druckunterlagen darf der Nutzer einen einzelnen Ausdruck, zu den soeben genannten Zwecken, anfertigen. Jegliche weitere Vervielfältigung ist ausdrücklich ausgeschlossen. Ein Zugriff auf die Unterlagen ist solange möglich und erlaubt, wie dies beim jeweiligen Angebot vereinbart ist (zB 100 Tage). Im Falle von „on-demand“-Online-Seminaren darf der Nutzer das entsprechende Seminar nur persönlich und nur allein ansehen; bei Bedarf darf das Seminar so lange, wie es auf der Plattform freigeschaltet ist, erneut angesehen werden. Im Falle von live-Webinaren darf der Nutzer nur einmalig und nur persönlich, über ein Endgerät, am jeweiligen Webinar teilnehmen. Gegebenenfalls kann der Anbieter Aufnahmen von Webinaren erstellen, welche er den entsprechenden Teilnehmern freibleibend bei Bedarf und solange wie diese auf der Kursplattform freigeschaltet sind, erneut angesehen werden dürfen.

5.3

Die vorübergehende und/oder dauerhafte Speicherung oder das Erstellen irgendwelcher Kopien, Mitschnitte und/oder irgendwelche sonstigen Vervielfältigungshandlungen, sind nicht erlaubt. Ebenfalls untersagt sind jedwede Aktivitäten, welche direkt oder indirekt, ganz oder teilweise, zu einer Vervielfältigung, Verbreitung, Zurverfügungstellung, Sendung und/oder sonstigen Nutzung, welche über den in diesem Vertrag definierten Nutzungsumfang hinausgehen, führen.

Ebenso ist es dem Nutzer untersagt, anderen Personen zu erlauben und/oder zu ermöglichen, auf die Dienste des Anbieters zuzugreifen bzw. Inhalte des Anbieters einzusehen und/oder zu nutzen, egal ob ganz oder teilweise, direkt oder indirekt, aktiv (zB durch Bereitstellung von Unterlagen) oder passiv (zB Mithören/Mitsehen bei online-Seminaren).

Insbesondere ist der Nutzer nicht befugt, die Dienste und/oder Inhalte zu nutzen, um eigene Lehr-, Aus- und/oder Fortbildungsmöglichkeiten zu schaffen und/oder zu betreiben. Der Nutzer darf Dienste und/oder Inhalte auch nicht als Frame nutzen oder einbetten, die Nutzungsrechte auf andere Weise umgehen und/oder Ressourcen des Anbieters nicht missbrauchen.

5.4

Sämtliche, dem Nutzer eingeräumte Nutzungsrechte sind weder sublizenzierbar noch übertragbar. Der Nutzer darf die Dienste und Inhalte grundsätzlich an jedem Ort der Welt nutzen bzw. einsehen. Der Anbieter behält sich jedoch das Recht vor, den Zugriff aus bzw. in bestimmten Ländern oder Landesteilen zu beschränken oder ganz zu sperren, wenn dies aus rechtlichen und/oder sicherheitsrelevanten Aspekten erforderlich erscheint oder ein Verstoß gegen Teile dieser AGBs nahe liegt oder zu vermuten ist.

5.5

Bestimmte Dienste, insbesondere Live-Webinare, erlauben dem Nutzer, Kommentare, Meinungen, Texte, Bilder, Links etc. an den dafür vorgesehenen Stellen des Anbieters zu posten, zu platzieren bzw. hochzuladen. Darüber hinaus können den Teilnehmern von Webinaren und/oder Präsenzkursen gesonderte und für die jeweiligen Teilnehmer reservierte, geschlossene Foren bereitgestellt werden, auf welchen bestimmte Themen diskutiert und/oder Fragen beantwortet werden. Der Nutzer stellt sicher, bei derartigen Aktivitäten keine Rechtsverstöße zu begehen bzw. keine Schäden anzurichten

und/oder auch nicht andere Nutzer in ihrer Nutzung zu stören oder zu behindern. Insbesondere wird der Nutzer

- keine Inhalte mit Malware, Viren, Trojanern bzw. sonstigen Programmen, die Schäden und Fehler auf IT-Systemen des Anbieters und/oder bei anderen Nutzern anrichten können, an die bzw. mittels der Dienste des Anbieters zu übermitteln, und keine unaufgeforderten oder unbefugten Anzeigen, Werbematerialien, unerwünschten oder Spam-Nachrichten oder sonstigen Aufforderungen (kommerzieller oder anderer Art) im Rahmen der Inhalte und Dienste des Anbieters für andere Nutzer posten oder an diese übermitteln;
- mit seinem Nutzungsverhalten nicht gegen die guten Sitten verstoßen, insbesondere keine Inhalte und/oder Informationen veröffentlichen, die sexistisch, rassistisch, pornografisch, ethnisch inkorrekt bzw. diskriminierend, aufhetzend, beleidigend und/oder sonst unangemessen bzw. falsch, irreführend, fehlerhaft, diffamierend und/oder verleumderisch sind, posten und/oder sonst veröffentlichen und/oder mithilfe und/oder über Dienste des Anbieters übermitteln,
- keine gewerblichen Schutzrechte und/oder Urheber-, Persönlichkeits-, Eigentumsrechte oder sonstige Rechte Dritter zu verletzen, insbesondere auch nicht auf das Konto einer anderen Person unbefugt zugreifen, oder die Identität einer anderen Person vortäuschen.

Von sämtlichen, dem Anbieter oder ReferentInnen aus solchen Aktivitäten resultierenden Schäden, wird der Nutzer die Betroffenen schad-, klag- und exekutionslos halten, und insbesondere auch die entsprechenden Rechtsvertretungskosten tragen. Jedenfalls kann der Account des Nutzers im Falle eines jedweden Verstoßes, ungeachtet des Verschuldens, gelöscht werden. Außerdem behalten sich die Anbieterinnen vor, rechtliche Schritte, inklusive Strafanzeige, gegen den Nutzer zu erstatten.

6 Systemvoraussetzungen und Support

6.1

Die Dienste und Inhalte des Anbieters werden den Nutzern in Form einer/über eine Cloud-basierte(n) Anwendung verfügbar gemacht. Es gelten die Systemvoraussetzungen der unter Punkt 1 genannten Drittunternehmen. Der Zugang ist grundsätzlich über jedes Endgerät möglich, welches internetfähig ist. Der Nutzer benötigt eine funktionierende Internet-Verbindung. Die zur Verfügung gestellten Dienste und Inhalte können über das im Einzelfall erforderliche Programm geöffnet bzw. genutzt werden, beispielsweise PDF-Reader, Media-Player, etc. Eine Information über das erforderliche Programm ist auf den Websites der unter Punkt 1 genannten Drittunternehmen enthalten.

6.2

Im Falle der Nutzung von anderen als den angegebenen Programmen können die Dienste und/oder Inhalte möglicherweise nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht ohne Störung genutzt werden. Insbesondere kann bei Verwendung anderer Systeme die Verfügbarkeit, Vollständigkeit, Störungs- und Fehlerfreiheit, Richtigkeit und/oder Rechtzeitigkeit nicht in der Weise und dem Umfang wie bei Verwendung der freigegebenen Systeme, zugesagt werden.

7 Verfügbarkeit

7.1

Die Dienste und Inhalte des Anbieters sind grundsätzlich, unter der Voraussetzung der Einhaltung der Systemvoraussetzungen und der Einhaltung der vereinbarten Zahlungsbedingungen, jederzeit verfügbar.

Ausdrücklich ausgenommen sind Zeiten von angekündigten und/oder kurzfristig erforderlich werdenden Wartungs- und/oder Fehlerbehebungszeiten, Störungen, welche auf die Sphäre bzw. Systemumgebung beim Anbieter zurückzuführen sind und/oder Störungen bzw. Ausfällen aus Gründen höherer Gewalt und/oder Störungen, welche nicht im unmittelbaren Einflussbereich des Anbieters liegen.

7.2

Ist im vom Anbieter zugesagten Nutzungszeitraum (zB 100 Tage) kein dem Nutzer zeitlich zumutbares Nutzungsfenster für die einmalige Absolvierung der Kurse aufgrund technischer Störungen in der Sphäre des Anbieters möglich, hat der Nutzer das Recht auf Rückerstattung der Nutzungsgebühr.

8 Gewährleistung, Haftung

8.1

Der Anbieter und die ReferentInnen macht den Nutzern Fachinhalte aus dem Bereich der Physiotherapie bzw. aus verwandten Fachgebieten, wie zB Medizin, Psychologie, oder Diätologie, verfügbar und zugänglich. Die Inhalte und Dienste werden in einer zum Thema passenden Form (insbesondere – alternativ oder kumulativ – Schrift, Bild, Audio, und/oder Video) in deutscher Sprache aufbereitet und verfügbar gemacht. Die Inhalte werden in einem Format bereitgestellt, welches unter Einhaltung der vorgegebenen Systemvoraussetzungen abgerufen werden kann, sodass der Nutzer auf die Dienste und Inhalte zugreifen und diese im Umfang gemäß Artikel 5 nutzen kann.

8.2

Der Anbieter und die ReferentInnen erstellen die entsprechenden Inhalte sorgfältig bzw. wählen diese sorgfältig aus. Dabei werden national oder international anerkanntes Fachwissen, Standards und/oder Methoden beachtet. Es ergibt sich aus der Natur der Fachinhalte als solche aber, dass diese auch eine subjektive, persönliche Note – also zB die Favorisierung bestimmter Methoden oder Behandlungen, die Priorisierung bestimmter Themen, die Legung des Fokus auf bzw. das Weglassen bestimmte(r) Bereiche, etc. – enthalten können. Ebenso fließen persönliche Erfahrungen und Praxiskenntnisse mit ein.

8.3

Keinerlei Gewährleistung und/oder Haftung übernehmen der Anbieter und die ReferentInnen für die Anwendung bzw. faktische Umsetzung der Inhalte bzw. Dienste des Anbieters und/oder für daraus erwachsende Konsequenzen, an Personen oder anderen Lebewesen. Der Nutzer ist sich bewusst, dass zur richtigen Anwendung und Umsetzung der vermittelten Inhalte, Methoden, Heilungsverfahren, Anwendungen, Medikationen, etc. insbesondere Fachkenntnisse und unerlässliche Voraktivitäten wie Anamnese und Diagnose, aber auch eine gewisse praktische Erfahrung erforderlich sind, welche im Einzelfall erfolgen und vorliegen müssen. Die Inhalte und Angebote des Anbieters leisten nur eine grundlegende und allgemeine Vermittlung von Fachwissen –

für die Umsetzung ist der Nutzer alleine verantwortlich, und hält den Anbieter diesbezüglich schad- und klaglos.

Gleichermaßen ist der Nutzer selbst dafür verantwortlich, (a) zu beurteilen, ob und wie der Nutzer die Inhalte und Informationen in der Praxis anwenden kann und darf, und (b) keine Berufsübertretungen zu begehen. Die vermittelten Inhalte und Informationen sind nicht auf eine bestimmte Berufsgruppe zugeschnitten, sondern decken berufsgruppenübergreifend ein oder mehrere bestimmte Themen ab.

8.4

Im Falle eines gewährleistungspflichtigen Mangels im Sinne der vorangegangenen Absätze dieses Paragraphen hat der Nutzer Anspruch auf Herstellung des vertragsgemäßen Zustands innerhalb einer angemessenen Frist, es sei denn, dies wäre unmöglich oder würde dem Anbieter Kosten verursachen, die unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls unverhältnismäßig wären. In diesem Fall haben der Anbieter Anspruch auf Preisminderung. Rücktritt von dem entsprechenden Auftrag ist nur dann möglich, wenn der Nutzer nicht in der Zwischenzeit die relevanten Inhalte bereits abgerufen und so konsumiert hat, dass er sich auf den geltend gemachten Mangel nicht mehr berufen kann.

8.5

Sollte der Nutzer im Sinne des Paragraphen 5 Inhalte posten, stellt er sicher, dass diese nur von ihm selbst stammen und keine Rechte Dritter verletzt werden, und er auch nicht gegen die im Paragraph 5 genannten Bestimmungen verstößt.

Sollte ein Dritter Kenntnis von den Zugangsdaten des Nutzers erlangen, und mithilfe dieser Zugangsdaten Rechtsverstöße über den Account des Nutzers begehen, insbesondere gegen die vorliegenden Nutzungsbedingungen verstoßen, ist der Nutzer dem Anbieter gegenüber haftbar.

Überhaupt haftet der Nutzer dem Anbieter, anderen Nutzern und/oder den Referenten für sämtliche Verstöße gegen die vorliegenden Nutzungsbedingungen, insbesondere für alle, aus vertrags- und/oder gesetzeswidrigen Aktivitäten resultierenden Schäden, und wird der Nutzer die jeweils Betroffenen schad-, klag- und exekutionslos halten, und insbesondere auch die Kosten einer Rechtsvertretung tragen. Jedenfalls kann der Account des Nutzers im Falle eines jedweden Verstoßes, ungeachtet des Verschuldens, gelöscht werden. Außerdem behält sich der Anbieter vor, rechtliche Schritte, inklusive Strafanzeige, gegen den Nutzer zu erstatten.

9 Vertragsbeendigung

9.1

Eine Auflösung des Vertragsverhältnisses erfolgt seitens des Nutzers durch Löschung seines Kontos auf der Kursplattform. Ein mögliches Storno im Hinblick auf einen Inhalt/Dienst zieht nicht automatisch eine Vertragsbeendigung nach sich.

9.2

Eine Auflösung des Vertragsverhältnisses seitens des Anbieters erfolgt durch die Löschung des Nutzerkontos, aus Gründen eines Fehlverhaltens des Nutzers, oder aber wenn der Anbieter sein Angebot einstellt.

Die Löschung erfolgt nach schriftlicher Mitteilung an den Nutzer und die Aufforderung, ein allfällig vertragswidriges Verhalten einzustellen. Verstreicht diese Frist ungenutzt, steht die Löschung des

Nutzerkontos frei. Sollte der Anbieter alle Dienste und Inhalte einstellen, wird der Nutzer mit einer angemessenen Vorlaufzeit informiert. Allfällige Nutzungsgebühren, welche für Dienste und/oder Inhalte anfallen, welche in Folge vom Nutzer nicht in Anspruch genommen werden können, werden binnen 30 Tagen zurückerstattet. Eine einmalige Absolvierung der Kursinhalte durch den Nutzer gilt als vollständige Lieferung seitens des Anbieters. Keine Rückzahlung erfolgt, wenn ein Dienst/Inhalt bereits konsumiert wurde, durch die Einstellung des Dienstes aber die erneute Abrufbarkeit (zB Mitschnitt des Webinars) nicht mehr möglich ist.

9.3

Im Falle einer Auflösung des Vertragsverhältnisses zwischen dem Anbieter und dem Nutzer, egal aus welchem Grund, bleiben die Bestimmungen der Artikel 4, 5, 8 und 9 unberührt aufrecht. Mit Auflösung des Vertragsverhältnisses hört die Befugnis des Nutzers, auf Dienste und/oder Inhalte des Anbieters zuzugreifen, auf.

10 Sonstiges

10.1

Sollten einzelne oder mehrere Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen, aus welchem Grund auch immer, für ungültig, unzulässig oder nicht durchsetzbar erklärt werden, berührt dies nicht die übrigen Bestimmungen. Die ungültige Bestimmung wird durch eine andere Bestimmung ersetzt, die dem Gehalt der rechtsunwirksamen Bestimmung am Nächsten kommt.

10.2

Versäumnis oder Verspätung der Geltendmachung eines für die geschäftliche Beziehung der Vertragspartner festgesetzten Rechtes gilt nicht als Verzicht des entsprechenden Vertragspartners hierauf für diesen oder zukünftige Fälle. Ein Rechtsverzicht ist nur wirksam, wenn schriftlich von der anspruchsinhabenden Partei erklärt.

10.3

Diese Nutzungsbedingungen geltend für allfällige Rechtsnachfolger des Nutzers entsprechend und wird der Nutzer, wo notwendig, eine Übertragung seiner Pflichten sicherstellen. Eine Übertragung der Nutzungsrechte ist – auch im Wege der Rechtsnachfolge – ausgeschlossen, wenn der Erstnutzer die Dienste und Inhalte bereits in Anspruch genommen hat. Möchte der Rechtsnachfolger die Dienste und Inhalte weitenutzen, ist ein hierzu ein gesonderter Vertragsabschluss mit dem Anbieter erforderlich.

11 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

11.1

Auf diesen Vertrag ist österreichisches Recht anwendbar. Die Anwendung der Bestimmungen der Wiener Konvention über Verträge über den internationalen Warenkauf sowie der kollisionsrechtlichen Bestimmungen des internationalen Privatrechtes wird ausdrücklich ausgeschlossen.

11.2

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle aus und/oder in Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung zwischen dem Nutzer und dem Anbieter entstehenden Rechtsstreitigkeiten ist, sofern der Nutzer

seinen dauerhaften Sitz in der Europäischen Union oder der Schweiz hat, Wien, Österreich. Sofern der Nutzer seinen dauerhaften Sitz in einem anderen Staat hat, sind alle sich aus und/oder in Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung zwischen dem Nutzer und einer Anbieterin/allen Anbieterinnen ergebenden Streitigkeiten nach der Schiedsgerichtsordnung der internationalen Handelskammer von einem von einer Anbieterin/allen Anbieterinnen und dem Nutzer einvernehmlich benannten, mangels Einigung gemäß dieser Rechtsordnung ernannten, Schiedsrichter endgültig zu entscheiden. Schiedsort ist Wien, Österreich. Schiedssprache ist deutsch.

11.3

Ungeachtet der vorliegenden Gerichtsstandvereinbarung behält sich der Anbieter das Recht vor, Unterlassungsansprüche und/oder Ansprüche auf einstweiligen Rechtsschutz vor sämtlichen Behörden welcher Art immer, eingeschlossen staatlichen Gerichten, welcher Rechtsordnung auch immer, geltend zu machen.

11.4

Im Verhältnis zu Verbrauchern im Sinne des § 1 Österreichischen Konsumentenschutzgesetzes (KSChG) gelten die Bestimmungen dieses Vertrages nur insoweit, als sie nicht einschlägigen zwingenden gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere auch denen des Konsumentenschutzgesetzes, widersprechen.

Stand: 26.3.2023.